



B 212 – Mögliche Sperrung der Huntebrücke durch Streikmaßnahmen der Gewerkschaft

Die Gewerkschaft ver.di hat im Hinblick auf die Arbeitskampfmaßnahmen aus Anlass der Tarifverhandlungen 2021 für den 24.11.21 angedroht, auch wieder die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr zu bestreiken.

Von diesen Streikmaßnahmen könnte auch die Hunteklappbrücke im Zuge der Bundesstraße 212 zwischen Elsfleth und Berne betroffen sein. Es muss damit gerechnet werden, dass die Hunteklappbrücke am 24.11.21 ganztägig hochgeklappt ist und somit die B 212 im Bereich der Hunte dadurch vollgesperrt ist. Nur für dringende Fahrten des Rettungswesens wird die Brücke für den Straßenverkehr kurzfristig in den Betrieb genommen und anschließend wieder gehoben.

Wenn es zu diesen Streikmaßnahmen kommt, besteht nördlich der Hunte die Möglichkeit von der B 212 über die L 865 in Richtung Oldenburg zu fahren.

Südlich der Hunte kann man von der L 866 aus Richtung Neuenhuntorf kommend nur noch auf die B 212 in Richtung Berne fahren. Die neue B 212 muss am neuen Kreisverkehr B 212n/ B74 in Richtung Norden (Klappbrücke) vollgesperrt werden, damit keine Fahrzeuge bis zur Klappbrücke vorfahren und dann nicht mehr wenden können. Auf der alten B 212 zwischen Berne und Huntebrück (Schlüterstraße) finden parallel schon vor Wochen beauftragte Baumaßnahmen statt.

Sämtliche Verkehre aus dem Raum Delmenhorst, Hude, Ganderkesee und Bookholzberg in Gebiete nördlich der Hunte haben nur die Möglichkeit über Oldenburg zu fahren!

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Oldenburg bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis.